

Pressemitteilung

Landesvertretung
Sachsen-Anhalt

**Grundsatzfragen, Presse
Öffentlichkeitsarbeit**

Dr. Volker Schmeichel

Verband der Ersatzkassen e. V.
Schleiufer 12

39104 Magdeburg

Tel.: 03 91 / 5 65 16 – 0

Fax: 03 91 / 5 65 16 – 30

www.vdek.com

Volker.Schmeichel@vdek.com

03. April 2012

Neuausrichtung der ehemaligen Salzlandkliniken geht nicht im Alleingang

Nach dem nun endgültig vollzogenen Verkauf der Salzlandkliniken an den privaten Krankenhausbetreiber AMEOS sind der Belegschaft und der Öffentlichkeit die Zukunftspläne des neuen Trägers mitgeteilt worden.

Diese Vorstellungen des Trägers sind zwar legitim und hinsichtlich einer Spezialisierung auch grundsätzlich sinnvoll, aber sie müssen auch planerisch zu den Rahmenbedingungen und vorhandenen Angeboten der anderen Krankenhäuser in der Region passen, um zukünftige Überversorgungen zu vermeiden. Hier meldet der Ersatzkassenverband Abstimmungsbedarf an! Für Krankenhausplanung ist in Sachsen-Anhalt der Krankenhausplanungsausschuss zuständig.

„Wir brauchen eine Abstimmung von Land, Klinikbetreibern und denen, die für ihre Versicherten im Krankheitsfall die Kosten übernehmen, nämlich den Krankenkassen.“ betonte Dr. Volker Schmeichel, stellvertretender Leiter der vdek-Landesvertretung Sachsen-Anhalt.

Sachsen-Anhalt besitzt eines der modernsten Landeskrankenhausgesetze in Deutschland, schon seit Jahren werden die Planungsetappen zum Beispiel auch unter Demografievorbehalt gestellt.

„Es nütze keinem Bürger, keinem Kranken, wenn in der Krankenhauslandschaft Überkapazitäten sich auf lange Sicht manifestieren und zudem wirtschaftliche Aspekte einer Klinikbetreibung überdimensioniert werden.“ so Schmeichel abschließend.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 25 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- KKH-Allianz
- HEK - Hanseatische Krankenkasse
- hkk

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist die Nachfolgeorganisation des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen e. V. (VdAK), der am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet wurde. In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen und eine Geschäftsstelle in Westfalen-Lippe mit insgesamt weiteren rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.